



Gesund zu sein ist eine grundsätzliche Strategie der Natur

Wir sind gesundheit, weil es die «Götter» so wollen

25. Dezember 2024, Axel B. Bott, Foto @ Freepik.com

Warum sind wir grundsätzlich gesund? Weil der biologische Reproduktionsmechanismus das so vorsieht. Die Natur hat in ihrer Evolution grundsätzliche biologische Wechselwirkungen entwickelt, welche es einem Organismus erlauben, gemäss einem genialen Bauplan seine optimale Funktion zu erfüllen. Es müsste keinen Grund geben, wegen Störungen Einschränkungen an der Gesundheit zu erfahren. Ja, müsste, doch leider ist das Leben voller Störungen. Es gibt unvermeidliche Störungen, die biologisch systemisch kaum beeinflussbar sind oder vermeidbare, wenn einem dazu die Macht und die Mittel gegeben sind ... [Mehr ...](#)



Am Mittwoch, 4. Dezember 2024, trafen sich verschiedene Schwyzer und St. Galler Organisationen mit Bezug zu Wasser im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen zu einem ersten Workshop. Fotos © Schwyz Tourismus

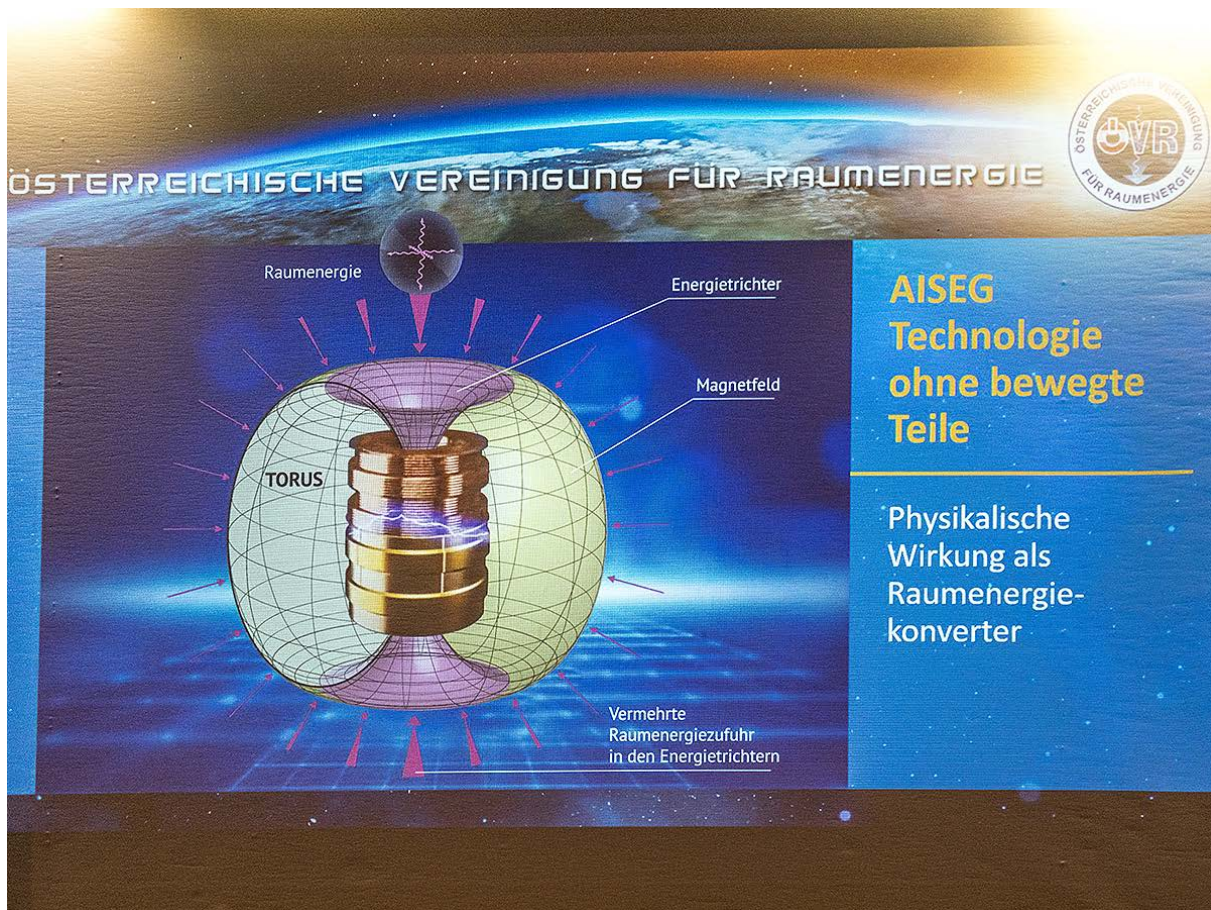


Passend zum Thema sind im Verlag Symedya 2 Bücher erhältlich: WASSERSCHWYZ und WASSERWELTEN IM FLUSS. [Mehr...](#)

Interkantonales Tourismusprojekt «Wasserwelten» nimmt Fahrt auf

Schwyz, 13. Dezember 2024, Tourismus Schwyz

Unter dem Namen «Wasserwelten» lancieren die Tourismusorganisationen im Kanton Schwyz und im angrenzenden Kanton St. Gallen ein neues Projekt. Ziel ist, die touristischen Angebote an Gewässern zu verknüpfen, zu erweitern und bekannter zu machen. Rigi, Mythen oder Fronalpstock sind schweizweit ein Begriff. Die Schwyzer Berglandschaft lockt zu jeder Jahreszeit Outdoor-Begeisterte an. Doch was ist mit den Flüssen, Bächen und Seen zwischen dem Zürichsee, dem Walensee und dem Vierwaldstättersee? Ausserkantonale Gäste kennen Plätze am Wasser, Wassersportmöglichkeiten und Wassersport-Events oft nicht. Dies möchte die interkantonale Projektgruppe «Wasserwelten» ändern. [Mehr ...](#)



Raumenergie macht es möglich: Generatoren liefern bereits unabhängig von klassischer Energiezufuhr über 1700 Prozent freie Energie!

Foto: © Axel B. Bott

Freie Energie für alle – die Verfügbarkeit ist grenzenlos

28.11.2024, Axel B. Bott

Ing. Wilhelm Mohorn, Kaplanmedaillenträger 1995, ist in der Freie Energie-Szene ein Spezialist für Technologien, welche einst Nikola Tesla tw. voraus sagte und/oder verwirklichte. Heute schwärmt Mohorn für diesen genialen Forscher & Erfinder und referiert begeistert was Tesla entdeckte. Viele seiner Zitate bestätigte er mit zahlreichen Beispielen, sodass diese Visionen real erschienen. Beispiele von einigen Erfindern ergänzten das 3-teilige Bild- und Filmbestückte Programm am 16. November 2024 im Appenzellerischen Wolfhalden in der Schweiz. Der Vortrag stand unter der Schirmherrschaft der Tesla Schweiz Society (Switzerland & EU) und erfolgte im Rahmen der ÖVR-Tournee 2024 (www.oevr.at). Etwa 75 Teilnehmer folgten fasziniert dem engagierten Redner Mohorn, der je nach Vortragsabschnitt vom Moderator Melik Benjemia, «Forschungsverein für eine wertvolle Zukunft», angekündigt wurde. [Mehr ...](#)



Im Richtplan werden Landschafts- und Infrastrukturen festgehalten

Foto © Züger

**Bund genehmigt Richtplananpassung 2022.
Solide Basis für die räumliche Weiterentwicklung des Kantons**

25.11.2024, Staatskanzlei Kanton Schwyz

Der Kanton Schwyz hat seinen Richtplan zu verschiedenen Themen angepasst. Im Fokus standen die Schwerpunktthemen Landschaft und erneuerbare Energien. Der Bund hat am 12. November 2024 die Richtplananpassung 2022 des Kantons genehmigt.

Mit der durch den Bund genehmigten Richtplananpassung legt der Kanton Schwyz eine solide Basis für die räumliche Entwicklung des Kantons. Es wurden vorwiegend die Kapitel Arbeitszonen, Fruchtfolgeflächen, Landschaftsentwicklungskonzepte, Fliessgewässer und erneuerbare Energien aktualisiert. Mit der Genehmigung ist der Richtplan auch für den Bund und die Nachbarkantone verbindlich geworden. [Mehr ...](#)



Gesundheit in der Eigenverantwortung

Auf Knopfdruck gesund. Wie kann das gehen?

12.11.2024, Axel B. Bott

Gesundheitsvorsorge, Prävention, Versorgung und Nachsorge lässt sich vielseitig gestalten. Unbestritten ist, dass die essentielle Gesundung nur durch uns selbst erfolgt. Grundsätzliche Gedanken zur Lebensenergie, Gesundheitsbasis, Organisation der entscheidenden natürlichen Elemente über die vier Grundkräfte der Natur, Magnetfelder der Erde, des Kosmos und der Photonenversorgung der Sonne. [Mehr ...](#)



Die Streifen am Himmels sind keine Kondensstreifen, sondern bewusst ausgestreute Partikel

Geoengineering macht es möglich: Sonnenverdunklung, damit sich der Planet abkühlt. Der Preis, ist eine laufende Vergiftung unserer Lebensgrundlagen und von uns selbst

04.11.2024, Dane Wigington

Geoengineering ist ein seit Jahrzehnten vom militärisch-industriellen Komplex betriebenes Programm, direkt, effizient und ökonomisch abgesichert, das Klima zu beeinflussen. Die Steuerzahler aller Länder beteiligen sich direkt an der eigenen Vergiftung. [Mehr ...](#)



Wie funktioniert die aktuelle Rekrutierungspraxis in der Schweiz?
© freepik.com

Rekrutierungspraxis in der Schweiz im Kontext von Fachkräftemangel und KI.

30.10.2024, Pascal Scheiwiller, von Rundstedt

Die Studie hat folgende zehn Haupterkenntnisse hervorgebracht:

- In der Schweiz wird konservativ und konventionell rekrutiert
- Von wegen Future Skills – Firmen suchen nach harten Faktoren wie Branchenerfahrung und Fachwissen
- Der Lebenslauf als Mass aller Dinge
- Neben- und ausserberufliches Engagement weitgehend ausser Acht gelassen
- Alle reden von Weiterbildung – in der Rekrutierung interessiert das nur beschränkt
- Blindbewerbungen sind besser und effektiver als ihr Ruf
- Referenzen statt Arbeitszeugnisse – informelle • Referenzanfragen auf dem Vormarsch
- Potenzial von Social Media noch zu wenig genutzt
- Grosser Aufholbedarf bei der Nutzung von KI
- Gefährliche Trends auf dem Arbeitsmarkt (Altersfalle, Zero Gap)

Die gesamte MEDIENMITTEILUNG [hier ...](#)

EVENT

Am 13. November 2024 um 17.00 Uhr führt von Rundstedt an der Kreuzbühlstrasse 20 in Zürich einen grossen Event durch, wo die Ergebnisse im Detail vorgestellt werden. Melden Sie sich über den nachfolgenden Link an oder bestellen Sie einfach das WHITEPAPER mit allen Ergebnissen der Studie. [Hier ...](#)



BRICS macht mobil und löst den Petrodollar ab

Hat der Petrodollar (endlich) ausgedient?

13.10.2024, Epoch Times

BRICS-Gipfel in Russland: 40 Länder diskutieren über Nahostkrise und Erweiterungspläne

Vertreter aus rund 40 Ländern werden am letzten Tag des 16. jährlichen BRICS-Gipfels in Kasan, Russland, an Diskussionen über die zunehmenden Spannungen im Nahen Osten teilnehmen.

Ursprünglich ein geopolitischer Block, trafen sich die Gründer Brasilien, Russland, Indien und China (BRIC) 2009 in Jekaterinburg, Russland, zum ersten formellen Gipfel. Südafrika trat 2010 bei. Damit nannten sich die Staaten fortan BRICS.

Laut einer Veröffentlichung der BRICS aus dem Jahr 2023, die sich auf Zahlen der Weltbank von 2019 stützt, machen die Mitglieder des Blocks 41 Prozent der Weltbevölkerung, 24 Prozent des weltweiten Bruttoinlandsprodukts und mehr als 16 Prozent des Welthandels aus.

„Die BRICS-Länder waren in den letzten Jahren die Hauptmotoren des globalen Wirtschaftswachstums“, heisst es in der Veröffentlichung. [Mehr ...](#)

Anmerkung Schwyz-Infra.ch:

BRICS ist die «Gegenwirtschaft» zum schwächelnden Fiat-Dollar/Pfund/Euro-System des Westens. Diese nicht goldgedeckte Währungsallianz verliert zunehmend an Bedeutung, da der OPEC-Handel nicht mehr durch den Dollar dominiert wird.

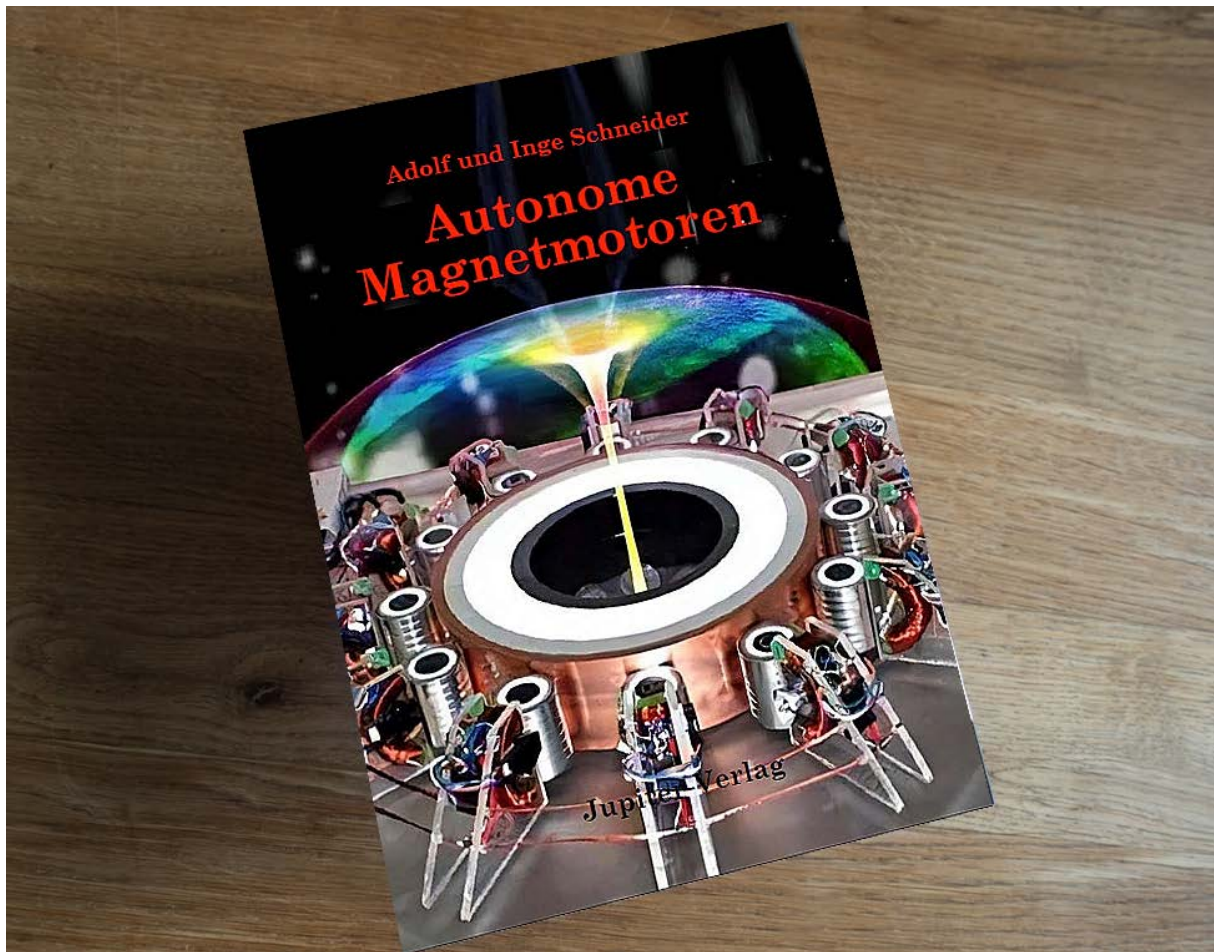


Baustelle Kantonsschule Ausserschwyz, Besichtigung

Kantonsschule Ausserschwyz: Tag der offenen Baustelle
Samstag, 19. Oktober 2024, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

18.10.2024, Baudirektion Kanton Schwyz

Der Neubau der Kantonsschule Ausserschwyz in Pfäffikon schreitet termingerecht und sichtbar in die Höhe. Er schafft Raum für 16 Klassen für das Gymnasium und vier Klassen für die Fachmittelschule sowie die notwendigen Spezial- und Gruppenräume. Insgesamt werden in Pfäffikon gut 420 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Der Rohbau ist weitgehend erstellt, der Bezug ist im Sommer 2025 mit Beginn des neuen Schuljahres geplant. [Mehr ...](#)



Autonome Magnetmotoren – das Buch. Es gibt also doch Perpetua mobilia.

Autonome Magnetmotoren

1-10.2024, Axel B. Bott

Neuveröffentlichung der Autoren Adolf und Inge Schneider

Autonome Magnetmotoren oder Generatoren leisten Arbeit ohne erkennbare Stromzufuhr. Ein Perpetuum mobile? Die beiden Autoren Adolf und Inge Schneider fragen gleich zu Anfang ihres Buches: Sind autonome Magnetmotoren überhaupt möglich? Denn die klassische Physik kann mit autonomen Magnetmotoren nichts anfangen. Autonom bedeutet Motoren, welche ohne Zufuhr von messbarer Energie rotieren und deren Rotationsenergie gross genug ist, um ihren Drehimpuls dauerhaft aufrechtzuerhalten und sogar Überschussenergie zu erzeugen (sogenannte Overunity).

Dies würde nicht nur den Energieerhaltungsgesetzen und den Hauptsätzen der Thermodynamik widersprechen, sondern auch unsere traditionelle Welt der Energiewirtschaft auf den Kopf stellen ... [Mehr ...](#)



Airsparging – eine Methode, belastete Bodenschichten von Schadstoffen zu befreien.
Pilotanlage.

Sanierung eines ehemaligen Textilreinigungsstandorts mit Airsparging

23. September 2024, Staatskanzlei, Amt für Umwelt und Energie, Kanton Schwyz

Pilotprojekt in Siebnen startete im September

Der Standort, der von 1960 über 35 Jahre hinweg als Textilreinigung genutzt wurde, ist aufgrund erheblicher Schadstoffbelastungen sanierungsbedürftig. Die Sanierung wird als Pilotprojekt mit der Airsparging-Methode ausgeführt. Dabei wird Luft in das Grundwasser geblasen und die Bodenluft, die oberhalb des Grundwasserspiegels abgesaugt wird, durch Aktivkohle geführt, um die Schadstoffe zu binden. [Mehr ...](#)



Regierungsrat Herbert Huwiler, Vorsteher Finanzdepartement und Hermann Grab, Vorsteher Amt für Finanzen, erläutern den neuen Aufgaben- und Finanzplan sowie die Investitionsrechnung des Kantons Schwyz. Foto © Axel B. Bott

Mittelfristig Defizite im Schwyzer Kantonshaushalt

19. September 2024, Staatskanzlei Kanton Schwyz

Aufgaben- und Finanzplan 2025 – 2026

Der Aufgaben- und Finanzplan 2025–2028 weist Aufwandüberschüsse von jährlich rund 100 Mio. Franken aus. Für das laufende Jahr 2024 wird noch ein Ertragsüberschuss von 29 Mio. Franken erwartet, ab 2025 rechnet der Kanton aber mit bedeutenden Defiziten. Hauptgründe sind Mehraufwände, die nur teilweise durch höhere Steuereinnahmen kompensiert werden und grosse Investitionsvorhaben, so dass das Nettovermögen bis 2029 nahezu verbraucht ist. [Mehr ...](#)

Aufgaben- und Finanzplan

Das Finanzdepartement erstellt nach den Vorgaben des Regierungsrates für das Voranschlagsjahr und die Finanzplanjahre den integrierten Aufgaben- und Finanzplan (AFP). Der Regierungsrat unterbreitet dem Kantonsrat an der ordentlichen Wintersitzung im Dezember den AFP zur Kenntnisnahme und die Voranschlagskredite der Erfolgs- und Investitionsrechnung sowie den Steuerfuss zum Beschluss. Mit den Voranschlagskrediten ermächtigt der Kantonsrat den Regierungsrat, die Verwaltungsrechnung für einen bestimmten Zweck bis zum festgelegten Betrag zu belasten.

Der AFP startet mit einem erläuternden Bericht zu den Finanzen und Leistungen und stellt die Erfolgs- und Investitionsrechnung nach Kostenarten dar. Im Anschluss werden die Leistungsaufträge inklusive den Voranschlagskrediten gegliedert nach dem organisatorischen Aufbau der Verwaltung abgebildet. [Mehr ...](#)



Regierungsrat Herbert Huwiler, Vorsteher Finanzdepartement und Hermann Grab, Vorsteher Amt für Finanzen, Kanton Schwyz, präsentieren die Teilrevision des Steuergesetzes per 1. Januar 2026. Foto © Axel B. Bott

Steuerentlastungen im Umfang von 70 Mio. Franken

19. September 2024, Staatskanzlei Kanton Schwyz

Vernehmlassung zur Teilrevision des Steuergesetzes per 1. Januar 2026

Der Regierungsrat prüft mit einer Teilrevision des Steuergesetzes per 1. Januar 2026 gezielt natürliche Personen zu entlasten. Die Vorlage sieht eine deutliche Erhöhung der

Sozialabzüge sowie allgemeiner Abzüge vor. Auch wird die teuerungsbedingte kalte Progression beim Einkommenssteuertarif ausgeglichen. Zur Stärkung der interkantonalen Steuerattraktivität soll der Maximalsteuersatz bei der Besteuerung von Kapitaleinkünften gesenkt werden. Die Vernehmlassung dauert bis Mitte Dezember 2024. [Mehr ...](#)



Druckluft bringt Phosphorüberschuss im Zugersee in Wallung

Gemeinsames Projekt der drei Anrainerkantone Schwyz, Zug und Luzern

12. September 2024, Staatskanzlei Kanton Schwyz

Der Zugersee weist den höchsten Nährstoffgehalt aller grossen Schweizer Seen auf. Es werden dringend Sanierungsmassnahmen benötigt, um den Phosphorgehalt auf den gesetzlich geforderten Wert zu senken. Ab 2026 soll Druckluft in den See eingeblasen werden, um die Wasserzirkulation zu verbessern, Phosphor abzubauen und den Sauerstoffgehalt zu erhöhen. Die Kosten tragen die Anrainerkantone Zug, Luzern und Schwyz. Dafür beantragt der Regierungsrat dem Kantonsrat eine einmalige Ausgabenbewilligung in Höhe von 2.272 Mio. Franken für die Baukosten und eine jährliche Ausgabenbewilligung von 109'000 Franken für den Betrieb. [Mehr ...](#)



Pläne zum Neubau Verwaltungstentrum Kaltbach liegen auf

Verwaltungszentrum Kaltbach: Ausstellung der Projektpläne

29. August 2024, Staatskanzlei

Öffentliche Planaufgabe ist erfolgt:

Montag, 2. September, und Mittwoch, 4. September, 18.00 – 20.00 Uhr

Am 22. September 2024 wird über den Bau des neuen Verwaltungs- und Sicherheitszentrums Kaltbach in Schwyz abgestimmt. Die interessierte Öffentlichkeit kann sich am Montag, 2. September, und am Mittwoch, 4. September, anhand der detaillierten Projektpläne selber und umfassend über das Bauvorhaben informieren. [Mehr ...](#)

Luft- und Raumfahrttechniker erläutert die Ausstattung von Chemtrailflugzeugen

Chemtrailoffenlegung politisch nicht erwünscht

26. August 2024, Netzfund

Wer immer noch daran zweifelt, dass Chemtrails eine bewusste Vergiftung des Planeten und Beeinflussung des Wettergeschehens ist, sollte sich die Realität anschauen.

Luft- und Raumfahrttechniker erläutert seine Arbeit an der Umrüstung von Passagierflugzeugen in fliegende Sprühmaschinen. Nach getaner Arbeit mussten sein Team Schutzanzüge und Atemmasken tragen während die eingebauten Tanks mit Giften (Aluminiumsulfide, Bariumoxide, Polymere und Nanopartikel sowie andre toxischen

Substanzen) befüllt wurden. Als er diese Arbeit öffentlich machte, wurde er entlassen. Zu seinem authentischen Bericht, [hier ...](#)

Geoengineering aufgedeckt: Whistleblowerin Kristen Meghan packt aus
Kristen Meghan arbeitete als Umweltspezialistin für die U.S. Air Force. Durch die Konfrontation mit dem Thema „Chemtrails“ wurde sie erschüttert, da sie nach zahlreichen Proben und vielen Nachforschungen festgestellt hat, dass bewusst Geoengineering betrieben wird. Die Whistleblowerin deckt Fakten auf, die sie aus erster Hand erlebt hat. [Mehr ...](#)

Erfreuliche Nachrichten aus dem Regierungsgebäude

Erwartungsrechnung 2024 rund 79 Mio. Franken besser als budgetiert

22. August 2024, Staatskanzlei Kanton Schwyz

Steigende Steuererträge und hohe Gewinnausschüttung der Schwyzer Kantonalbank

(FD/i) Die Entwicklung des Staatshaushaltes zeigt sich vorderhand noch erfreulich. Das Finanzdepartement erwartet für das Rechnungsjahr 2024 einen Ertragsüberschuss von rund 29 Mio. Franken. Dafür verantwortlich sind insbesondere prosperierende Steuererträge sowie die hohe Gewinnausschüttung der Schwyzer Kantonalbank im Geschäftsjahr 2023. Die Mehrerträge kompensieren die Mehraufwände für die Beiträge an die Spitäler und die Beiträge an die Ergänzungsleistungen und die individuelle Prämienverbilligung. [Mehr ...](#)



Geoengineering braucht international verbindliche Regeln, will es die bestehende Wetterinstabilität nicht noch verschärfen

Atmosphärenexperimente verschlimmern die zunehmenden katastrophalen Wetterereignisse

17. August 2024, Geoengineering Watch Global Alert News

„Die Risiken des Experimentierens mit der Sonne“ (aus der New York Times). Aus dem Bericht: „Diese Technologie könnte das Klima niemals „wiederherstellen“, würde aber ein bereits gestörtes Klimasystem weiter destabilisieren ... was zu unvorhergesehenen und irreversiblen ökologischen Katastrophen führen würde und schwere Auswirkungen auf heutige und zukünftige Generationen hätte.“ Von ForeignAffairs.com: „Der Kampf um die Blockierung der Sonne, warum die Welt Regeln für solares Geoengineering braucht“. In dem Bericht heißt es dann: „Die politischen Entscheidungsträger haben den potenziellen Gefahren einseitiger SAI (stratosphärische Aerosolinjektion, auch bekannt als Düsenflugzeuge, die Aerosoldispersionen in unseren Himmel versprühen) wenig

Aufmerksamkeit geschenkt.“ Wenn wir auf dem aktuellen Kurs bleiben, sind unsere Tage gezählt. [Mehr ...](#)



Weitere Enthüllungen: Vertrauliche RKI-Email-Korrespondenz im Leak aufgetaucht

Überraschung: Hinter 109 .msg-Dateien im Zusatzmaterial des Leaks verborgen sich vertrauliche Emails des RKI. Einige kommen sogar von der französischen Regierung

29. Juli 2024, Aya Velázquez (aya.velazquez@protonmail.com)

Der nervenaufreibende Leak der RKI-Protokolle geht in die nächste Runde: Seit gestern ist ein "Leak im Leak" aufgetaucht: Hinter 109 .msg-Dateien im Zusatzmaterial verbarg sich die vertrauliche Email-Korrespondenz zwischen dem RKI, BMG und weiteren Regierungsbehörden. Einige Briefe kommen sogar von der französischen Regierung – darunter auch ein von Emmanuel Macron handsignierter Brief. Der vollständige Datensatz der RKI-Emails steht nun erstmals auf der Webseite des Leaks zum freien Download zur Verfügung. [Mehr ...](#)



Das Energy Enhancement System™ (EESystem™) erzeugt mehrere bioaktive, lebensverbessernde Energiefelder, darunter „Skalarwellen“, die die u.a. die Zellregeneration ermöglichen

Neues Wohlbefinden oder gar Heilung durch Bioscalarwellen?

28. Juli 2024, Axel B. Bott

Ein neuentwickeltes Therapiesystem verspricht alternative Behandlungsansätze bei einer Reihe von gesundheitlichen Dispositionen wie, Diabetes, Sehstörungen, Verletzungen, chronische Erkrankungen, Schmerzkontrolle, Parkinson, Schlaganfälle oder Angst- und Depressionszustände. [Mehr ...](#)

Von Mut, Hindernissen und Hoffnung



«transition news» ist eine zeitkritische Nachrichtenplattform, welche sorgfältig recherchiert und kommentiert.

Von Mut, Hindernissen und Hoffnung

28. Juli 2024, Wiltrud Schwetje

Jeder, der es wagte, während der «Pandemie» Kritik an den Maßnahmen der Regierungen zu üben, wurde als «Corona-Leugner», «Covidiot» oder «Nazi» beschimpft. Wer sich nicht impfen lassen wollte, wurde von Politik, Mainstream-Medien und einem Großteil der Gesellschaft in übelster Weise diffamiert und vom sozialen Leben ausgegrenzt. Inzwischen hat das Blatt mit der Veröffentlichung der ungeschwärzten RKI-Protokolle gekehrt und die Dummen sind jene, welche uns Glauben machten, die Gescheiten zu sein. Auf [schwyz-infra.ch](https://www.schwyz-infra.ch) sind alle Protokolle im Download verfügbar. Siehe Beitrag vom 23. Juli auf unserer Homepage.

Zum ganzen Artikel von Wiltrud Schwetje, [hier ...](#)

Alle Protokolle des RKI geknackt. Ungeschwärzt im Original. Pressekonferenz zur Veröffentlichung der vollständig ungeschwärzten RKI-Files und des Zusatzmaterials am 23. Juli 2024 in Berlin. Von links: Prof. Stefan Homburg, Aya Velázquez, Bastian Barucker. Bild Epoch Times/Bildschirmfoto/X

Brandaktueller Leak: Alle RKI-Protokolle ungeschwärzt veröffentlicht. Hier Download möglich

23. Juli 2024, Patrick Reitler, Epoch Times

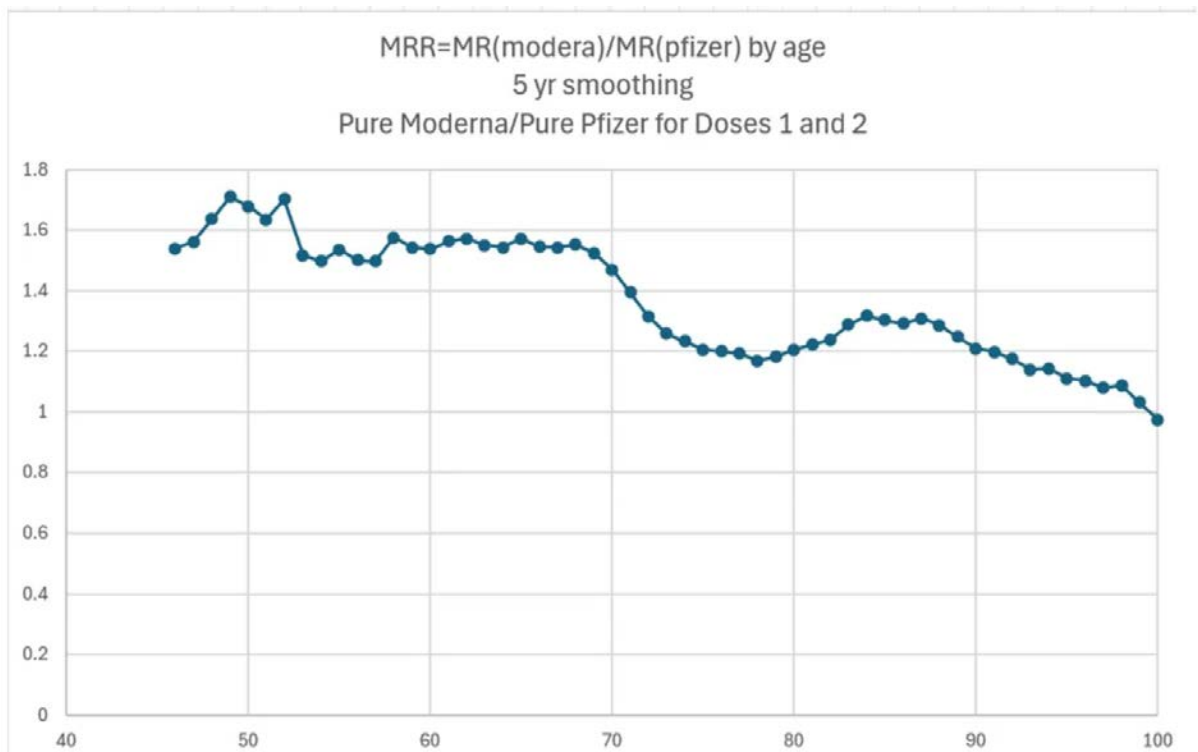
Aus Gewissensgründen: Whistleblower steckte ungeschwärzte RKI-Files durch. Bislang lagen nur die teilweise geschwärzten RKI-Protokolle von Januar 2020 bis April 2021 vor. Nun hat ein Whistleblower aus dem Robert Koch-Institut sämtliche Protokolle bis Sommer 2023 geleakt – sogar in einer komplett lesbaren Fassung. Die freie Journalistin Aya Velázquez sieht darin einen Meilenstein zur Corona-Aufarbeitung. [Mehr ...](#)

Alle Protokolle 2020. [Hier ...](#)

Alle Protokolle 2021. [Hier ...](#)

Alle Protokolle 2022. [Hier ...](#)

Alle Protokolle 2023. [Hier ...](#)



Tschische Studie belegt Übersterblichkeit von 50 % (!)
ab 2 Impfungen mit Moderna

Daten auf Rekordniveau aus der Tschechischen Republik FOIA beweisen, dass die Moderna-Impfstoffe die Gesamtmortalität um mehr als 50% erhöht haben (und die Pfizer-Impfstoffe waren auch nicht sicher)

“Sicher und effektiv?” Mit diesen neuen Daten wurde nachgewiesen, dass die COVID-Impfstoffe für jedes Alter nicht sicher oder wirksam waren. Keine COVID-Vorteile, aber sie erhöhten das Sterberisiko.

21. Juli 2024, Newsletter vom 17. Juli 2024,
Steve Kirsch

Dies zeigt die Sterblichkeitsrate (MR) von Moderna im Vergleich zu Pfizer für jedes Alter für diejenigen, die 2021 2 Schüsse erhalten haben. Es zeigt, dass Moderna-Aufnahmen die Gesamtmortalität (ACM) im Alter von 46-69 Jahren auf absoluter Basis im Vergleich zu Pfizer um über 50% erhöht haben. Selbst wenn Pfizer 100% sicher war, ist dies eine 50%ige Steigerung auf absoluter ACM-Basis. Das ist ein Zugwrack. Niemand bemerkte es, weil keine Gesundheitsbehörde auf der Welt ihre eigenen Daten untersucht; sie alle vertrauen blind der FDA und dem CDC, was verrückt ist, weil das CDC uns zugab, dass sie nicht die Impfstoff-Rekorddaten von irgendeinem Staat in den USA haben. Es gibt eine einfache Möglichkeit, dieses Ergebnis zu replizieren, wenn die Regierungen der Welt die gleichen Daten wie die Tschechische Republik veröffentlicht.

Originalstudie in Englisch. [Mehr ...](#)

Deutsche Übersetzung. [Mehr ...](#)

Wetterphänomene, die nicht natürlich, sondern menschengemacht sind. Dr. Philipp Zeller

«Über das Wetter spricht man nicht ...», weil die Wetterdienste mehr lügen, als die Wahrheit sagen

16. Juli 2024, Vortrag von Dr. Philipp Zeller

Was hat Geoengineering und Hochfrequenzmodulation mit unserem aktuell instabilen Wettergeschehen zu tun? [Mehr ...](#)



Der Kanton Schwyz – im Bild Küsnacht – steht für eine qualitative Entwicklung in intakter Landschaft. (Foto: Stefan Zürcher)

Der Kanton Schwyz verbindet Wandel mit Stabilität. Regierungsprogramm 2024-2028 des Kantons Schwyz

15. Juli 2024, Staatskanzlei

Der Regierungsrat hat das Regierungsprogramm für die Jahre 2024-2028 vorgelegt. Er geht davon aus, dass die nächsten vier Jahre von einem steten Wandel geprägt sein werden. Mit Zielen und Massnahmen aus verschiedenen Themenfeldern will der Regierungsrat die Erfolgsgeschichte des Kantons Schwyz fortsetzen und gleichzeitig die gewohnte Stabilität gewährleisten. [Mehr ...](#)



Der Regierungsrat des Kantons Schwyz (von links): Damian Meier (Departement des Innern), Herbert Huwiler (Finanzdepartement), Landesstatthalter Sandro Patierno (Umweltdepartement), Landammann Michael Stähli (Bildungsdepartement), Petra Steimen-Rickenbacher (Volkswirtschaftsdepartement), André Rügsegger (Baudepartement), Xaver Schuler (Sicherheitsdepartement), Staatsschreiber Dr. Mathias E. Brun (Staatskanzlei).

Michael Stähli neuer Landammann des Kantons Schwyz

2. Juli 2024, Staatskanzlei

Aktuelle Fotos des Regierungsrates mit Beginn der neuen Legislaturperiode

Der Kantonsrat hat am Donnerstag, 27. Juni 2024, Michael Stähli zum Landammann und Sandro Patierno zum Landesstatthalter für die Amtsdauer 2024-2026 gewählt. [Mehr ...](#)



Inge und Adolf Schneider präsentieren ihr neues Buch über den aktuellen Stand von Magnetmotoren. Foto © A.B. Bott

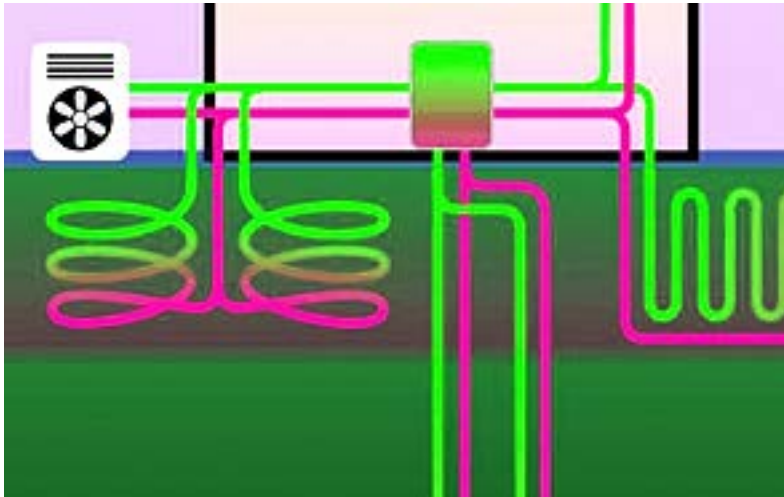
Freie Energie – mehr Outputleistung als Input von über 1'700 Prozent?

1. Juli 2024, Axel B. Bott

Kongress stellt heute bereits mögliche Systeme zur freien Energienutzung vor (Perpetuum mobile)

Dreitägiger Kongress stellt von 21. Bis 23. Juni 2024 aktuelle Erkenntnisse und praxisgetestete Anwendungen zur Freien Energie in Stuttgart-Fellbach vor. Die Schneiders organisierten den Kongress 2024 in Stuttgart-Fellbach mit Kurz- und Langvorträgen vieler Forscher und Protagonisten der Freien Energie. Es war eine sehr spannende und überraschende Veranstaltung mit über 250 Teilnehmern. Kooperationspartner waren:

Deutsche Vereinigung für Raumenergie DVR, Schweizerische Vereinigung für Raumenergie SVR, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Freie Energie SAFE, Österreichische Vereinigung für Raumenergie ÖVR und die Gesellschaft für Autarkie GAIA. [Mehr ...](#)



Für Geothermienutzung im Kanton Schwyz sollen Anreize geschaffen werden

Teilrevision des Energiegesetzes und Gebäudeprogramm 2025–2028

1. Juli 2024, Staatskanzlei

Die Kommission für Raumplanung, Umwelt, Energie und Verkehr unterstützt die regierungsrätlichen Vorlagen

(KR/i) Die Kommission für Raumplanung, Umwelt, Verkehr und Energie unter der Leitung ihres Präsidenten, Kantonsrat Markus Vogler, beantragt dem Kantonsrat, die Vorlage über eine Teilrevision des kantonalen Energiegesetzes anzunehmen. Mit der Gesetzesrevision sollen Anreize geschaffen werden, den tiefen Untergrund für die Tiefengeothermie-Nutzung zu untersuchen. Weiter unterstützt die Kommission eine Ausgabenbewilligung im Umfang von 10 Mio. Franken für die Weiterführung des Gebäudeprogramms 2025 bis 2028. [Mehr ...](#)



Das Flözerbändli bei der Zwingsbrücke im Bisistal. (Foto: J. Reinhart)

Das Muotatal – eine steinreiche Region

25. Juni 2024, Staatskanzlei

Archäologische Exkursion der Schwyzer Museumsgesellschaft

Am Samstag, 29. Juni 2024, findet eine archäologische Exkursion ins Muotatal unter der Leitung des Höhlenforschers Walter Imhof und des Archäologen Urs Leuzinger statt. Besichtigt werden einige besonders interessante Fundstellen. Seit 20 Jahren finden archäologische Prospektionen und Grabungen in der Gemeinde Muotathal statt. Eine Gruppe freiwilliger Archäologinnen und Archäologen unter der Leitung von Walter Imhof und Urs Leuzinger haben im Auftrag des Staatsarchivs Schwyz dabei zahlreiche Fundstellen von der ausgehenden Altsteinzeit bis gestern entdeckt und dokumentiert. [Mehr ...](#)



Höfner Gemeinden zählen zu den Haupt-Finanzgebern im Schwyzer innerkantonalen Finanzausgleich. L.: Hermann Grab, Vorsteher Amt für Finanzen, r.: RR Herbert Huwiler, Vorsteher Finanzdepartement. Foto © Axel B. Bott

127 Mio. Franken für finanzschwächere Gemeinden

20. Juni 2024, Staatskanzlei, Finanzdepartement

Bedeutend höhere Beiträge im innerkantonalen Finanzausgleich

Im Jahr 2025 werden die finanzschwächeren Gemeinden und Bezirke mit insgesamt 127 Mio. Franken unterstützt. Die finanzstarken Gemeinden und Bezirke leisten Beiträge von 67.5 Mio. Franken. Der Kanton trägt 59.5 Mio. Franken zum Finanzausgleich bei.

Der Regierungsrat hat den innerkantonalen Finanzausgleich (IFA) für das Jahr 2025 festgelegt. Die Beitragszusicherungen und -verpflichtungen basieren erstmals auf dem reformierten Gesetz. Der Finanzausgleich wurde dabei von Grund auf neu aufgebaut und umfasst neu einen Ressourcenausgleich, einen Lastenausgleich sowie Strukturbeiträge. [Mehr ...](#)

Von links: Regierungsrat Xaver Schuler (Sicherheitsdepartement), Bezirksammann Ulrich Camenzind (Gersau), Frau Bezirksammann Sandra Häusler (Gersau), Bezirksweibel Bruno Kälin (Einsiedeln), Bezirksammann Hanspeter Egli (Einsiedeln), Bezirksammann Franz Pirker (Einsiedeln).

Vereidigung der neu gewählten Bezirksammänner

6. Juni 2024, Staatskanzlei

Wechsel in den Bezirken Einsiedeln und Gersau. [Mehr ...](#)



10 Millionen Franken für Gebäudehüllensanierung

Ausgabenbewilligung für das Gebäudeprogramm 2025 bis 2028

6. Juni 2024, Staatskanzlei

Der Regierungsrat unterbreitet dem Kantonsrat eine Ausgabenbewilligung von 10 Mio. Franken

Die Sanierung von Gebäudehüllen wird aus dem Gebäudeprogramm unterstützt.

Die bestehenden Gebäude sollen effizienter werden. Dafür beantragt der Regierungsrat dem Kantonsrat eine Ausgabenbewilligung von jährlich 2.5 Mio. Franken für weitere vier Jahre. An der Volksabstimmung vom 29. November 2020 mit dem Ja zum Gegenvorschlag des Kantonsrates zur «Geld zurück in den Kanton Schwyz»-Initiative hatte das Volk diese Regelung im kantonalen Energiegesetz klar befürwortet. [Mehr ...](#)



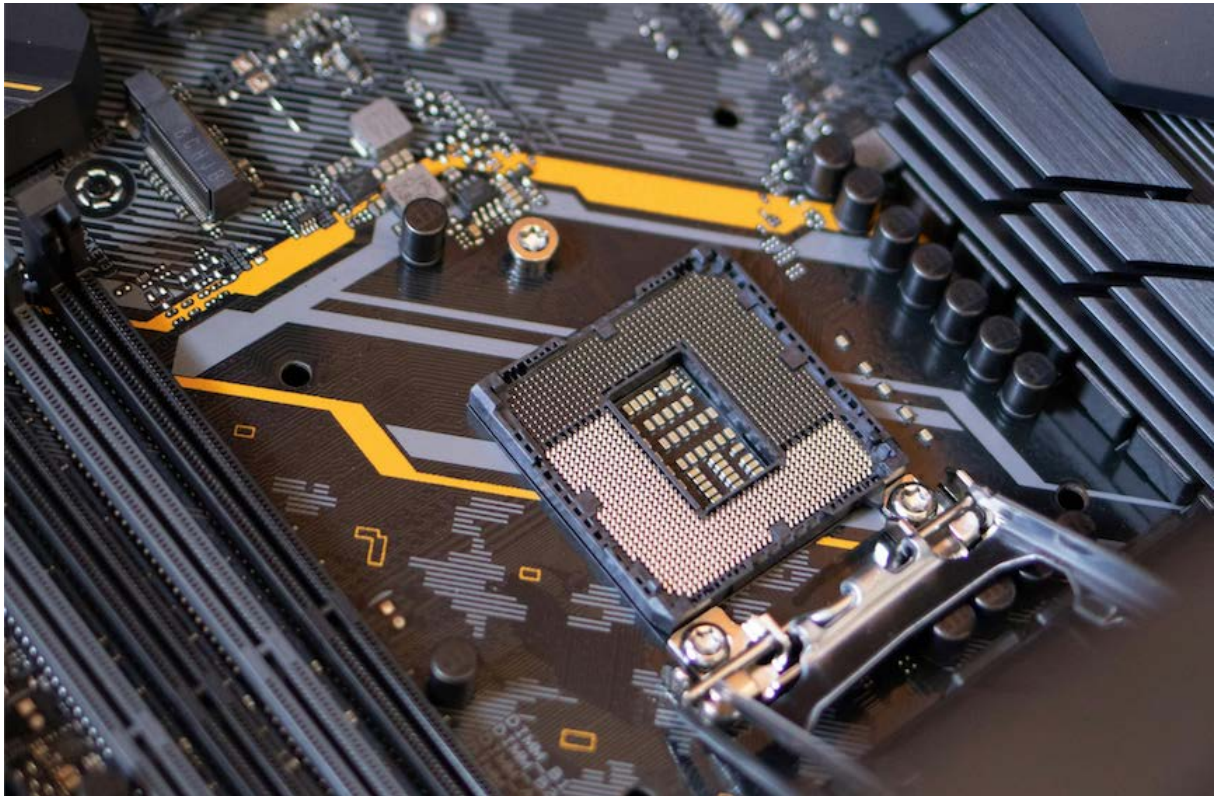
Förderung Tiefengeothermie im Kanton Schwyz.
Foto © cdrabon / pixelio.de

Förderung der Tiefengeothermie als einheimische Energiequelle

31. Mai 2024, Staatskanzlei

Die Teilrevision des Energiegesetzes wird dem Kantonsrat unterbreitet

Um fossile Energieträger bei der Energieversorgung zu ersetzen, muss eine geeignete Mischung aus verschiedenen Energiequellen erarbeitet werden. Eine mögliche Energiequelle stellt der tiefe Untergrund dar. Dieser ist im Kanton Schwyz nur wenig untersucht. Mit der Gesetzesrevision sollen Anreize geschaffen werden, diesen zu untersuchen und das vorhandene Potenzial zu nutzen. So kann auch die Abhängigkeit vom Ausland reduziert werden. [Mehr ...](#)



Neueste Tools für die industrielle Messtechnik

Aktuelle technische Innovationen in der Messtechnik

21. Mai 2024, Keyence

Neueste Lösungen, Ressourcen und Angebote für die effiziente und ökonomische Messtechnik in Fertigung und Qualitätssicherung. [Mehr ...](#)



Sanierung und Teilneubau Kantonsschule.
Foto © SZ

Sanierung und Teilneubau der Kantonsschule Ausserschwyz Nuolen

16. Mai 2024, Baudepartement Kanton Schwyz

Regierungsrat unterbreitet dem Kantonsrat eine Ausgabenbewilligung über 44 Mio. Franken. Die Visualisierung verdeutlicht die Gestaltung des Innenhofs der neuen KSA Nuolen. Nachdem der Kantonsrat im Mai 2019 bereits eine Ausgabenbewilligung für den Neubau der Kantonsschule Ausserschwyz in Pfäffikon gesprochen hat, unterbreitet ihm der Regierungsrat nun auch für die Sanierung und den Teilneubau der Kantonsschule Ausserschwyz in Nuolen eine Ausgabenbewilligung in der Höhe von 44 Mio. Franken. [Mehr ...](#)



Instandhaltung Nordrampe Fuchsberg

Baubeginn Instandsetzung Nordrampe Fuchsberg, Abschnitt First – Halten

14. Mai 2024, Baudepartement Kanton Schwyz

Auf der Pfäffikon- und Schindellegistrasse wird vom 21. Mai bis circa Mitte Juli 2024 der ausserorts liegende Strassenabschnitt First bis Halten in den Gemeinden Feusisberg und Freienbach instand gesetzt. [Mehr ...](#)



Regierungsrat André Rügsegger präsentierte am 04- April 2024 am Lunch des H+I Schwyzer Wirtschaftsverband die anstehenden Grossprojekte des Kantons im Strassen- und Hochbau. Links: Michael Tschümperlin, H+I, rechts: Andreas, Kümin Präsident des H+I, Foto © Axel B. Bott

Anstehende Grossprojekte des Kantons im Strassen und im Hochbau Landammann André Rügsegger, Vorsteher Baudepartement.

4. April 2024, Baudirektion Kanton Schwyz

Die komplette Präsentation [hier ...](#)



Deponie Typ A «Lustnau», Muotathal (Foto: Schelbert AG).
[Bericht und Kurzbericht zur Deponieplanung 2023. Hier ...](#)

Sicherung von Entsorgungskapazitäten bis 2041

25. März 2024, Staatssekretariat Kanton Schwyz

Deponieplanung für den ganzen Kanton überarbeitet

Der Regierungsrat hat die vom Amt für Umwelt und Energie (AfU) überarbeitete kantonale Deponieplanung genehmigt, um damit langfristig die regionale Entsorgungssicherheit für unverschmutzten Aushub, mineralische und andere deponierbare Abfälle zu gewährleisten. Besondere Aufmerksamkeit gilt auch der Handhabung, Zwischenlagerung und Entsorgung von Geschiebesammlermaterial, beispielsweise nach Unwetterereignissen. [Mehr ...](#)







Medienkonferenz, im Kanton Schwyz, in Sattel, werden zwei neue Deponiestandorte eingerichtet. V.l.n.r.: Die zwei vorgesehenen Deponiestandorte, Regierungsrat Sandro Patierno, Peter Inhelder, Leiter Amt für Umwelt und Energie und Kilian Arreger, Fachstelle Deponieplanung im Gespräch mit den Medien. In Augenscheinnahme vor Ort mit dem Deponieunternehmer und Arbeitsgemeinschaft Fa. Ehrler AG, Küssnacht (<https://ehrler-ag.ch/>). Fotos © Axel B. Bott



Das neue Verwaltungs- und Sicherheitszentrum wird ein Gemeinschaftswerk verschiedener Partner (von links): Bruno Suter (Polizeikommandant), Xaver Schuler (Sicherheitsdirektor), Peppino Beffa (Gemeindepräsident Schwyz), Walter Tresch (Bezirksammann Schwyz), Christoph Dettling (Kantonsbaumeister), André Rügsegger (Baudirektor), Ivo Tschümperlin (Gemeinderat Schwyz), Urs Kessler (Kommandant Stützpunktfeuerwehr Schwyz), Thomas Aeschmann (Verwaltungsratspräsident Rettungsdienst Schwyz AG), René Eichhorn (Betriebsleiter Rettungsdienst Schwyz AG).



Neues Verwaltungs- und Sicherheitszentrum Kaltbach

6. März 2024, Staatssekretariat Kanton Schwyz

Ausgabenbewilligung für ein zukunftsweisendes und nachhaltiges Projekt.

Auf dem Kaltbach-Areal in Schwyz soll als Ersatz für das ehemalige AHV-Gebäude an der Bahnhofstrasse ein modernes Verwaltungsgebäude errichtet werden, in dem rund 500 Mitarbeitende der Kantonsverwaltung arbeiten werden. Integriert in diesen Neubau werden aber auch eine neue Einsatzleitzentrale sowie der Hauptposten der Kantonspolizei, die Stützpunktfeuerwehr Schwyz und der Rettungsdienst Schwyz. Für die Realisierung dieses Grossprojekts beantragt der Regierungsrat dem Kantonsrat eine Ausgabenbewilligung von 139 Mio. Franken.

[Mehr ...](#)



Der Regierungsrat in unveränderter Zusammensetzung (von links): Damian Meier (FDP), Sandro Patierno (Die Mitte), Michael Stähli, Landesstatthalter (Die Mitte), André Rügsegger, Landammann (SVP), Petra Steimen-Rickenbacher (FDP), Herbert Huwiler (SVP), Xaver Schuler (SVP) und Staatsschreiber Mathias E. Brun.

Departementsverteilung bleibt unverändert

5. März 2024, Staatssekretariat Kanton Schwyz

Regierungsratswahlen vom 3. März 2024

Die Zusammensetzung des Regierungsrats des Kantons Schwyz bleibt nach den Wahlen vom 3. März 2024 unverändert. Alle bisherigen Mitglieder haben für die Amtsdauer 2024–2028 kandidiert und sind wiedergewählt worden. Auch die Zuständigkeiten für die Departemente bleiben unverändert:

Departement des Innern: Damian Meier (FDP.Die Liberalen)

Volkswirtschaftsdepartement: Petra Steimen-Rickenbacher (FDP.Die Liberalen)

Bildungsdepartement: Michael Stähli (Die Mitte)

Sicherheitsdepartement: Xaver Schuler (SVP)

Finanzdepartement: Herbert Huwiler (SVP)

Baudepartement: André Rügsegger (SVP)

Umweltdepartement: Sandro Patierno (Die Mitte)

[Mehr ...](#)



**McPaperLand, Ihr Papeterie- und
Bürofachmarkt der mehr zu bieten
hat als nur Standard.**



symedya

INFORMATIONSDIENSTE

IHR NACHRICHTENMACHER

Unzensiert • Unabhängig • Zeitnah



Foto- und Objektreportagen



Das Solarkraftwerk «Alpin Solar Ybrig» wird nicht gebaut., die Stimmbevölkerung lehnte es am 3. März 2024 an der Urne ab.

Nein zu «Alpin Solar Ybrig»: Axpo und EWS stellen Solarprojekt im Kanton Schwyz ein

03. März 2024, EWS Schwyz

Die Stimmbevölkerung der Gemeinde Oberiberg, Kanton Schwyz, hat sich in der heutigen Abstimmung gegen das geplante alpine Solarprojekt «Alpin Solar Ybrig» ausgesprochen. Axpo und die EWS AG, das lokale Energiewerk, bedauern diesen Entscheid. Aufgrund der engen Fristen des Solarexpresses wird das Projekt nicht mehr weiterverfolgt. Beide Unternehmen sind fest entschlossen, weitere Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien zu entwickeln. [Mehr ...](#)



Büromaterial für Versand, Lager und Ihre Betriebsorganisation

Profitieren Sie von perfektem Equipment aus einer Hand. McPaperLand kennt Ihre Bedürfnisse und liefert Ihnen frei Haus innert weniger Tage. Hier direkt zum [Onlineshop ...](#)



Positiver Rechnungsabschluss 2023 im Schwyzer Staatshaushalt

Positiver Rechnungsabschluss 2023

19. Februar 2024, Finanzdepartement des Kantons Schwyz

Der Schwyzer Staatshaushalt schliesst 2023 mit Überschuss von 66 Mio. Franken ab

Gute Nachricht aus dem Regierungsgebäude: Der Rechnungsabschluss 2023 ist positiv ausgefallen. Die Staatsrechnung 2023 schliesst mit einem Überschuss von 66 Mio. Franken und damit um 64.1 Mio. Franken besser ab als budgetiert. Der Abschluss entspricht somit der Erwartung aus dem dritten Quartal 2023. Nach dem neunten positiven Resultat in Folge befindet sich der Staatshaushalt nach wie vor in sehr guter Verfassung. Die Hauptgründe für das positive Resultat finden sich primär auf der Ertragsseite in höheren Grundstückgewinnsteuern, Zinsen auf Festgeldanlagen und höheren Beiträgen im Asylwesen. [Mehr ...](#)





Treiben Sie es bunt und bringen Sie Farbe ins Büro

McPaperLand hat das umfangreiche Sortiment an Farbstiften für die grossen und kleinen Künstler. Ob Farbstifte, Acrylfarben, Malstifte, Filzstifte, Wasserfarben oder passende Farbpapiere, Kartons oder alles für den kreativen Einsatz. Lassen Sie Ihren Fähigkeiten freien Lauf ...

[Mehr ...](#)



Klebebänder, die halten was sie versprechen

Praktisch, handlich und unzerreissbar. Setzen Sie bei Ihren Verpackungslösungen auf bewährte Materialien, Marken und Ausführungen. McPaperLand hat auch die passenden Verpackungen, Kartons, Papiere, Versandtaschen oder Versandkartons. Bei so viel Auswahl können Sie einpacken.

[Mehr ...](#)



Ein engagiertes Team freiwilliger Helfer packt für das Schwyzer Rote Kreuz SRK, Päckchen für Bedürftige. Die Päckchen werden an Gemeinden verteilt.

Gemeinsam verpacken wir Glück

19. Februar 2024, Axel B. Bott

Aktive Initiatoren und Freiwillige machen es möglich. Die drei gemeinnützigen Vereine, das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Schwyz, die Winterhilfe Kanton Schwyz sowie die Kirchliche Sozialberatung KIRSO, Innerschwyz, initiierten unter dem Motto: «2x Weihnachten», dass auch nach den Festtagen Bedürftige Carepakete mit Lebensmitteln und Produkten des täglichen Bedarfs «beglückt» werden. [Mehr ...](#)



Sauberheit ist Trumpf

Jeder Schmutz hat einen grossen Feind: die Reinigungsmittel von McPaperLand. Diese dringen in die kleinsten Ritzen, sind unbarmherzig gegen Schmutz auf Oberflächen, schonen dabei aber Material und Hände. Effiziente Sauberkeit mit allem, was Ihrem Büro gut tut und der Hygiene nützt. [Mehr ...](#)



Werbung steckt an und verbindet

Partnerlooks fördern das Team und zeigen, wer alles zu Ihrer Expertencrew gehört. Einerseits zeigen Sie Identität im Fashion-Look, andererseits machen Sie mit kundenindividualisierten Prints auf modischen Textilien eine Falle bei Werbegeschenken an Ihre Kunden. Es müssen nicht nur Textilien sein, alles, was das Auge und Herz begehrt, finden Sie bei McPaperLand.

[Mehr ...](#)



Der Bahnstrom, welcher mit Wasser aus dem Sihlsee produziert wird, ist einheimisch und erneuerbar. Die Etzelwerk-Konzession wurde 2023 von den Kantonen Zug, Zürich und Schwyz sowie den Bezirken Höfe und Einsiedeln um weitere 80 Jahre verlängert.



RR Sandro Patierno, Vorsteher Umweltdepartement, Peter Inhelder, Leiter Amt für Umwelt und Energie, Katrin Leuenberger, Energie- und Klimaexpertin beim AfU, informierten am 01. Februar 2024 über die Energie- und Klimaplanung 2023+ des Kantons Schwyz. Foto © Axel B. Bott

Fortschreibung und Erweiterung der ausgelaufenen Energiestrategie 2013-2020

01. Februar 2024

Der Regierungsrat hat die neue Energie- und Klimaplanung 2023+ (EKP) genehmigt. Sie schreibt die ausgelaufene Energiestrategie 2013-2020 fort und ergänzt diese um den Themenkomplex des Klimawandels. Die Schwerpunkte der EKP liegen bei der Stärkung der Versorgungssicherheit, der Nutzung der erneuerbaren Energien in den Sektoren Mobilität und Gebäude, der Anpassung an den Klimawandel und der Sensibilisierung der Öffentlichkeit.

[Mehr ...](#)



Die Organisationsspezialisten in Ihrem Büro

Kleinmöbel räumen auf und helfen Ordnung zu halten. Mit einem Griff die wichtigsten Ordner und Kataloge in der Hand. Je nach Bedarf mit zusätzlichen Fächern oder grösserem Ordner volumen. Durch die Rollen flexibel beweglich und stets richtig bei Ihrem Schreibtisch positioniert. [Mehr ...](#)



Legere Businessmode von McPaperLand hebt die Motivation im Team

In den Staaten bezeichnet ein «Causal Friday» die Gepflogenheit, in Unternehmen und Büros freitags von einer bestehenden Kleiderordnung abzurücken. Die Schweizer Kleiderordnung ist in den Unternehmen ohnehin schon durchgehend lässig, aber korrekt und stilvoll.

Lassen Sie sich mit Mode in Ihrem Corporate Design inspirieren. **McPaperLand**, Ihr Papeterie- und Bürofachmarkt hat mehr zu bieten als nur Standard. McPaperLand ist auch Ihr Modespezialist im ansprechenden Corporate Design mit allem, was dazugehört. Hier zum [Onlineshop ...](#)
